

Corporate News

KAP AG: ERFOLGREICHER VERKAUF DES IT/SERVICES-SEGMENTS AUS STRATEGISCHEN GRÜNDEN UND KONZENTRATION AUF DAS KERNGESCHÄFT

- Kaufpreis von rund 22 Mio. EUR zur Wachstumsfinanzierung
- Konsequente Nutzung von attraktiven M&A-Opportunitäten am Markt
- Ausblick für 2021 bestätigt: Umsatz zwischen 300 und 330 Mio. EUR und normalisiertes EBITDA zwischen 27 und 33 Mio. EUR (ohne *it/services*-Segment) am oberen Ende der angekündigten Spannen

Fulda, 29. Juni 2021 – Die KAP AG („KAP“), eine börsennotierte, mittelständische Industrieholding (WKN 620840, ISIN DE0006208408), hat heute den Verkauf ihres Segments *it/services* erfolgreich abgeschlossen. Nachdem mit Wirkung zum 1. Januar 2021 bereits die Tochtergesellschaft MEHLER Engineering und Service GmbH an das bisherige Management veräußert wurde, hat KAP heute eine Vereinbarung über die Veräußerung der *it-novum* GmbH („*it-novum*“) zum 30. Juni 2021 an eine Konzerngesellschaft der Allgeier SE unterzeichnet. Der Kaufpreis (Enterprise Value) beläuft sich auf rund 22 Mio. EUR und ergibt ein Multiplikator von 9,5 auf das normalisierte EBITDA.

Optimierung des finanziellen Spielraums zum Ausbau der industriellen Kernsegmente

Nach dem erfolgreichen Verkauf der nicht strategisch relevanten Liegenschaft am Standort Fulda diesen Jahres, konnte jetzt als nächster Schritt der Verkauf *it/services* realisiert werden. Dadurch hat die KAP den Verkauf des Segments *it/services* abgeschlossen und damit ein wesentliches Element der strategischen Initiative von KAP im Rahmen des „Accelerate“ Programms umgesetzt, welches den Beteiligungsfokus noch stärker auf margenstarke Industrieunternehmen in attraktiven Nischenmärkten legt. Die zufließenden Erlöse sollen daher insbesondere für gezielte wachstumsstarke Add-on-Akquisitionen in den Kernsegmenten eingesetzt werden.

Eckehard Forberich, Mitglied und Sprecher des Vorstands der KAP AG:

„Wir sind davon überzeugt, dass die *it-novum* mit ihrer gesamten Belegschaft sehr gut in der Allgeier SE integriert und optimal weiterentwickelt werden kann. Wir möchten der Geschäftsleitung und der gesamten Belegschaft ausdrücklich für ihren Einsatz danken, mit dem sie in den letzten Jahren entscheidend zum Erfolg der KAP-Gruppe beigetragen haben. Mit dem erfolgreichen Verkauf des *it/services*-Segments haben wir einen wichtigen Meilenstein im Rahmen unserer Mittelfriststrategie umgesetzt. Für die KAP-Gruppe bieten sich aktuell vermehrt attraktive M&A-Opportunitäten für unsere Industriesegmente am Markt an, die wir konsequent nutzen wollen.“

Vorstand bestätigt Ausblick für 2021

Der Vorstand bestätigt mit dem Abschluss der Transaktion ihre jüngst im Mai veröffentlichte Prognose für das Geschäftsjahr 2021, welche bereits ohne Berücksichtigung der operativen Erlöse des Segments it/services aufgestellt wurde. So erwartet der Vorstand für das laufende Geschäftsjahr Konzernumsatzerlöse zwischen 300 und 330 Mio. EUR und ein normalisiertes EBITDA von 27 bis 33 Mio. EUR (ohne it/services- Segment) am oberen Ende der angekündigten Spannen. Die Prognose beinhaltet bereits absehbare Risiken, die möglicherweise noch aus der COVID-Pandemie resultieren.

Kontakt:

KAP AG
Kai Knitter
Head of Investor Relations & Corporate Communications
k.knitter@kap.de
+49 661 103 327

Über die KAP AG

Die KAP AG ist eine börsennotierte Industrieholding im gehobenen Mittelstand, die attraktive Wachstumschancen in ihren jeweiligen Nischenmärkten bietet. Die KAP AG konzentriert sich dabei auf vier unterschiedliche Segmente: engineered products, flexible films, surface technologies und precision components. Mit gezielten Akquisitionen verstärkt das Unternehmen seine bestehenden Geschäftssegmente oder nutzt neue Marktopportunitäten. Am langfristig orientierten profitablen Wachstum beteiligt KAP seine Aktionäre über eine stabile Dividende. Derzeit ist die Gruppe mit 29 Standorten und rund 2.300 Mitarbeitern in 12 Ländern präsent. Die Aktien der KAP AG notieren im Regulierten Markt der Frankfurter Wertpapierbörse (Prime Standard, ISIN DE0006208408).